



Bis Christus in euch Gestalt gewinnt!

Dieter Beständig
Bergstrasse 2
D-79771 Griessen
Tel. 0049-7742919329

Wichtige Audio-CD-Botschaft vom 7.5.2017

Bitte kopieren und weitergeben!

Klettgau, im Mai 2017

Liebe Geschwister in Yeschua.

Kinder Gottes durchlaufen für ihr geistliches Wachstum einen Umgestaltungs- und Reifeprozess! Römer 12,2 lehrt deshalb: Und passt euch nicht diesem Weltlauf an, sondern lasst euch in eurem Wesen verwandeln durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist. (welches durch Gottes Geist geschieht) Der Wahrnehmungsbereich der menschlichen Sinne umfasst: Sehen - Schmecken - Hören - Fühlen - Riechen.

2.Kor.4,4 lehrt: daß der Gott dieser Weltzeit (Satan) den Ungläubigen die Sinne (ihre Wahrnehmungsfähigkeit) verblendet und verfinstert hat, sodass ihnen das helle Licht des Evangeliums von der Herrlichkeit des Christus nicht aufleuchtet, welcher Gottes Ebenbild ist. Satans Angriff läuft über unsere Sinne: durch Trugwahrnehmungen, Sinnestäuschung, Lügenträume und falsche Offenbarungen und Visionen (falsche Propheten) Kinder Gottes befinden sich hier in einem geistlichen Kampf, den wir nur durch erneuerte Sinne, die Gabe der Geistesunterscheidung, unserem Gehorsam zum Wort und den Beistand des Hl.Geistes und Christus IN UNS überwinden können.

In der Schule Gottes durchlaufen wir auch einen oft schmerzhaften Prozess der Erziehung, Reinigung und Läuterung, welcher zu unserer Heiligung (Absonderung für Gott) nötig ist. Geistliche Unreife ist ein Hindernis für tiefere Erkenntnis: Milch für Unmündige / feste Speise für Gereifte. Hosea 4,6 sagt daher: Mein Volk geht zugrunde aus Mangel an Erkenntnis! (an mangelnder Geistesunterscheidung) Hebr.5,14: Die feste Speise aber ist für die Gereiften, deren Sinne durch Übung geschult sind zur Unterscheidung des Guten und des Bösen. In Römer 8,29 sagt Paulus: Gott hat uns vorherbestimmt, dem Ebenbild seines Sohnes gleichgestaltet zu werden. Wir können nicht immer geistliche Babys bleiben, sonst bleiben wir in der Schule Gottes sitzen und gelangen nicht zu der geistlichen Reife zu der wir in Christus bestimmt sind. Wir sollen dagegen zur vollkommenen Mannesreife in Christus heranwachsen um den vollen Segen Gottes zu erlangen und Christus in uns Gestalt gewinnt!

Herzlichen Dank für die Segensgaben!
Mit herzlichem Segensgruss

...Bis Christus in euch Gestalt gewinnt!

Lasst euch in eurem Wesen umgestalten durch Erneuerung eurer Sinne in das Bild Christi

1.Kor. 2,12:

Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist der aus Gott ist, damit wir die Dinge kennen, die uns von Gott geschenkt sind ...

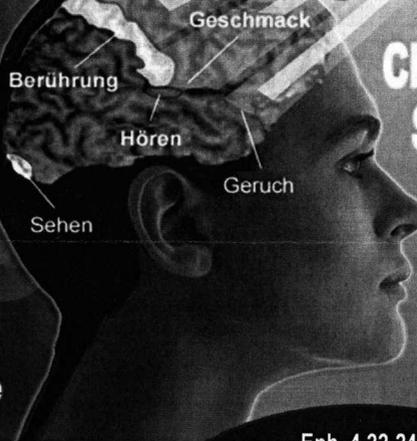
1.Kor. 2,13: Davon

reden wir auch, nicht in Worten gelehrt durch menschliche Weisheit, sondern in Worten, gelehrt durch den Geist, indem wir Geistliches durch Geistliches deuten

...sondern laßt euch umgestalten durch Erneuerung eures Denkens

damit wir geistliches Verständnis erlangen

damit ihr beurteilen könnt, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene



Geschmack
Berührung
Hören
Geruch
Sehen

habt Christi Sinn!

Bis Christus in euch Gestalt gewinnt!

1.Kor. 2,15:

Der geistliche dagegen beurteilt zwar alles, er selbst jedoch wird von niemand beurteilt

1.Kor. 2,16:
Wir aber haben Christi Sinn!

Eph. 4,22-24:

Daß ihr, was den früheren Lebenswandel angeht, den alten Menschen abgelegt habt, der sich durch die betrügerischen Begierden zugrunde richtet, dagegen erneuert werdet in dem Geist eurer Gesinnung und den neuen Menschen angezogen habt, der nach Gott geschaffen ist in wahrhaftiger Gerechtigkeit und Heiligkeit

Hebr. 5,14:

Die feste Speise aber ist für Erwachsene, die infolge der Gewöhnung geübte Sinne haben zur Unterscheidung des Guten wie auch des Bösen!

Kol. 1,9: Deshalb hören wir nicht auf, von dem Tag an, da wir es gehört haben, für euch zu beten und zu bitten, daß ihr mit der Erkenntnis seines Willens erfüllt werdet in aller Weisheit und geistlichem

Diese Veränderung betrifft auch unser Reden. Spr. 18,21 sagt deshalb: Tod und Leben sind in der Zunge Gewalt und wer sie liebt, wird ihre Frucht essen!